



Pressemitteilung

18.11.2019

Die Apfelchips waren wieder mal am schnellsten weg

„Apfelexperten“ der Carl-Orff-Schule Sinsheim zu Gast bei der AVR Kommunal

Aus Äpfeln, die von der Streuobstwiese auf dem Gelände der AVR Anlage Sinsheim gesammelt wurden, haben die Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse der Carl-Orff-Schule Sinsheim (COS) Apfelsaft, Marmelade und Chips hergestellt. In der Kantine der AVR Kommunal GmbH in Sinsheim stand am vergangenen Dienstag der Verkauf auf dem Programm.

„Die Apfelchips waren wieder mal am schnellsten weg“, erzählte Alisa stolz. Am Ende des Aktionstages war der gesamte Verkaufstisch wie leergefegt. Gemeinsam mit ihren zwölf Mitschülerinnen und Mitschülern verkaufte die 13-Jährige in der Kantine des AVR Verwaltungsgebäudes in Sinsheim selbstgepressten Apfelsaft, leckere Apfel-Zitronen-Marmelade und jene Apfelchips, die sich auch im dritten Jahr als absoluter Verkaufsschlager herauskristallisierten. „Die sind ja auch wirklich lecker“, verriet Klassenkamerad Ismail. 1,50 Euro kostete eine Tüte und dazu konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AVR Unternehmen einen Anhänger aus Echtholz erwerben, eine persönliche Widmung draufschreiben und weiterverpacken.

Schon seit Sommer 2017 pflegt die Carl-Orff-Schule die Streuobstwiese in Zusammenarbeit mit einem örtlichen Landwirt. Dazu zählen die Mahd genauso wie die Pflege und Ernte der Obstbäume. Fachlich begleitet und angeleitet werden die Schüler hierbei von Ulrich Hotz, der die Streuobstprojekte an der Schule durchführt.

Doch das alles machen die Jungen und Mädchen nicht nur zur Aufbesserung der Klassenkasse, in die sämtliche Einnahmen fließen. Denn sie sollen dabei auch etwas lernen, erklärte Klassenlehrerin Stefanie Jakob: „Die Aktion Streuobstwiese findet seit 2017 einmal im Jahr im Rahmen der Berufsvorbereitung der 7. Klassen statt, wodurch wir die Schülerinnen und Schüler praxisfit für den späteren Einstieg ins Berufsleben machen wollen.“ Die Maßnahme lasse den Nachwuchs in Bereiche wie Kalkulation, Marketing und Werbung hineinschnuppern. Man erlerne praxisnah den Unterschied zwischen Einnahmen und Gewinn und wie man mit Kunden ins Gespräch kommt. Und auch im Nachgang werden Inhalte im Mathe- und Deutschunterricht auf Praxis und Realsituationen ausgerichtet. So schreibt zum Beispiel jeder einen Tagesbericht, der später zu einer großen Klassenzeitung zusammengefügt wird.

„Wir sind jetzt richtige Apfelexperten“, betonte die zwölfjährige Lea, die gemeinsam mit den anderen in einem Quiz auch das Wissen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AVR-Unternehmen auf die Probe stellte. Wie viele Kammern befinden sich beispielsweise im Kerngehäuse eines Apfels? A) 7, B) 5 oder C) 3? Wer die richtige Antwort geben konnte, bekam zur Belohnung eine süße Leckerei.

„Die Kinder lernen, offen miteinander und mit Kunden umzugehen und sich auch in Situationen zurechtzufinden, die neu für sie sind“, so Stefanie Jakob weiter. „Im Vorfeld wurde diskutiert, wie man sich präsentiert und welches Outfit man anziehen könnte. Für die Schülerinnen und Schüler war das eine tolle Erfahrung, zu wissen, dass man als Experte auftreten kann, und das wiederum fördert das Selbstvertrauen. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr.“

Übrigens: die richtige Antwort lautet B).



Bildunterschrift: Die Apfelexperten der Carl-Orff-Schule bei der AVR

Ihre Ansprechpartner für die Presse

Jasmin Mendel Telefon 07261 / 931-117

Angelika Kerner Telefon 07261 / 931-114

Nina Walter Telefon 07261 / 931-134

Tim Heringer Telefon 07261 / 931-119

AVR Kommunal GmbH, Dietmar-Hopp-Str. 8, 74889 Sinsheim

www.avr-kommunal.de

presse@avr-kommunal.de